Technik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **94 (1987)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

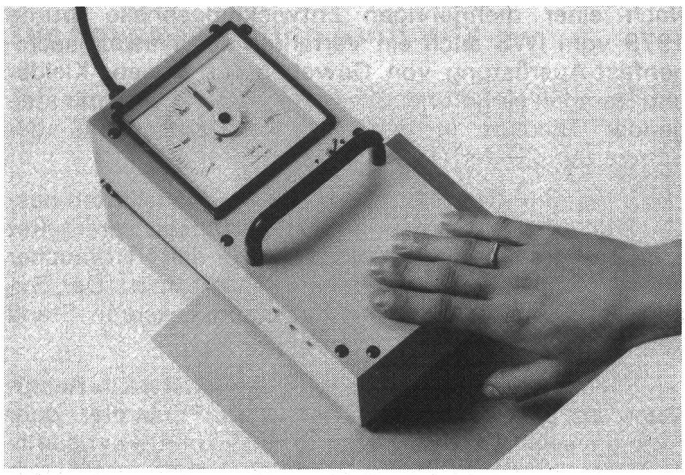
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Luftdurchlässigkeitsprüfer Akustron zur Beurteilung der Luftdurchlässigkeit von textilen Flächengebilden, Vliesstoffen, Filterpapier usw.

Rationelle Bedienung:

Das Gerät ist sehr einfach zu bedienen. Die Probe ist in den Spalt einzulegen, das Oberteil des Instrumentes wird niedergedrückt und dadurch der Messvorgang ausgelöst. Der Messwert wird unmittelbar auf einer übersichtlichen Analogskala angezeigt.

Technische Daten:

Messbereich:	50–2.500 l/m² · s bei 2 mbar
Abmessungen:	120 × 250 × 160 mm
Gewicht:	3,0 kg
Anschluss:	220 V, 50 Hz.

Karl Schröder AG, Materialprüfmaschinen
D-6940 Weinheim

Technik

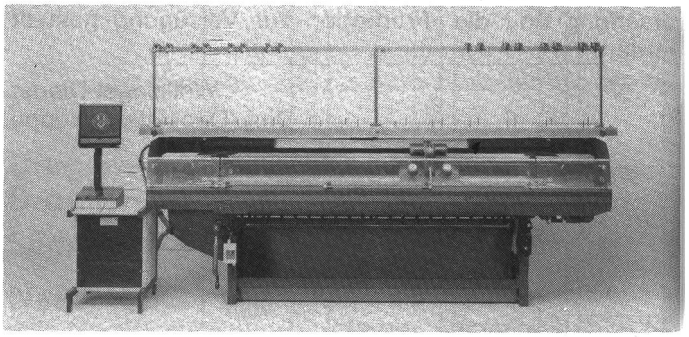
Universal Flachstrickautomat MC-612

Der elektronisch gesteuerte, 2systemige Jacquard-Umhänge-Automat MC-612 ist die konsequente Weiterentwicklung des weltbekannten Automaten MC-611. Der Automat bietet eine Reihe bemerkenswerter Neuerungen, die von der Programmierung bis zur Maschinenbedienung reichen. Es ist eine Maschine, die sich durch hohe Produktivität und Flexibilität auszeichnet.

Der Schlitten dieses Flachstrickautomaten trägt die Schlosskästen mit den elektronisch gesteuerten Festigkeitseinrichtungen. Über Schrittmotoren werden 8 Festigkeitsverstellungen pro Nadelsenker positioniert. Die Abzugswerte aller programmierten Festigkeitsschalter lassen sich einzeln und gemeinsam verändern. Für die Fadenführung stehen 4 Doppelprofil-Fadenführerschienen zur Verfügung. Es können 8 unabhängig schaltbare Fadenführer bei Bestückung mit Einzelkästen oder 16 Fadenführer bei Verwendung von Doppelkästen eingesetzt werden.

Die Umhängeschlösser dieses Automaten sind zwischen den Stricksystemen angeordnet. Alle Schlösser sind einzeln und kombiniert schaltbar. Unabhängig von der Schlittenlaufrichtung ist gleichzeitiges, einsystemiges RR-Stricken und Umhängen in Jacquardauswahl von vorn nach hinten und umgekehrt möglich. Vier Auswahlblöcke dienen der elektronischen Einzelnadelauswahl. Aus der bewährten Schlosskonstruktion ergeben sich die vielfältigen Mustermöglichkeiten: Umhänge-, Versatz- und Phantasiemuster, Intarsien, 3-Weg-Technik-Optik und auch geminderte Teile. Für Farbjacquards können verschiedene Netzrückseiten automatisch zugeordnet werden.

Die Abzugskraft des Warenabzuges kann feinfühlig eingestellt und elektronisch so feinstufig programmiert werden, dass er sich vollendet an Material, Gestrickart und -breite anpasst. Der Druck der Anpressrollen kann über eine zentrale Verstelleinrichtung gleichzeitig erhöht oder vermindert werden. Die Breite der Abzugswalzen wurde auf 50 mm reduziert.



MC-612

Das Steuergerät mit Klartextanzeigen (Sprache während des Betriebes wählbar) wird direkt über die Tastatur oder indirekt durch Überspielen eines Magnetbandes programmiert. Umgekehrt können Strickprogramme zur Archivierung oder Teile daraus zur Erstellung neuer Programme zurückgespielt werden. Problemlos können Grossmotive durch die hohe Speicherkapazität, die inzwischen nochmals verdoppelt wurde, realisiert werden. Der Automat MC-612 ist leicht zu bedienen und durch die Kurzprogramm-Technik einfach zu programmieren. Ein vollautomatischer Programm-Test sorgt für die notwendige Produktionssicherheit.

Für den Automaten stehen interessante Sonderausstattungen zur Verfügung, wie z.B. einzeln und gemeinsam schaltbare Mascheneinstreicher (Unipress B), Schlittenausfahr- und -wendeeinrichtung, Display D1.

Der Automat wird in der Arbeitsbreite von 213 cm (84 Zoll) und in den Feinheiten E5, 6, 7, 8, 10, und 12 gebaut.

Universal Maschinenfabrik
Dr. Rudolf Schieber GmbH & Co. KG
7084-Westhausen